



# Besteuerung von Kreditinstituten

Schriftlicher Management-Lehrgang in 11 Lektionen, 2. aktualisierte Auflage

[www.euroforum-verlag.de/kreditinstitute](http://www.euroforum-verlag.de/kreditinstitute)

Start: April 2007 · Sie erhalten jede Woche eine Lektion zum Selbststudium per Post.

- ▶ Das Team von 12 Autoren steht für höchstes fachliches Niveau!
- ▶ Fordern Sie unverbindlich Ihre Leseprobe an unter [www.euroforum-verlag.de/kreditinstitute](http://www.euroforum-verlag.de/kreditinstitute)

**EUROFORUM**  
Verlag



# Die Besteuerung von Kreditinstituten

## Eine besondere Herausforderung für den Steuerpraktiker!

Die Geschäftstätigkeit von Kreditinstituten ist sehr spezifisch und die besonderen regulatorischen Rahmenbedingungen erfordern Kenntnisse, die üblicherweise in Ausbildung und Studium nicht vertieft behandelt werden. Zahlreiche neue gesetzliche Vorschriften, höchstrichterliche Entscheidungen und aktuelle Verwaltungsanweisungen führen zudem zu einem ständigen Wandel in der Besteuerung von Kreditinstituten.

Nutzen Sie diesen schriftlichen Management-Lehrgang, um sich umfassend in die branchenspezifischen Besonderheiten bei der Besteuerung von Kreditinstituten einzuarbeiten und Ihr Fachwissen auf den neuesten Stand zu bringen. Das hochkarätig besetzte Autorenteam aus der Besteuerungspraxis von Kreditinstituten, der Finanzverwaltung und der steuerlichen Beratung vermittelt Ihnen weitreichende Kenntnisse in den für Ihren Berufsalltag wichtigen Themenbereichen.

### Verschaffen Sie sich profundes Wissen

- ▶ in den bilanzsteuerlichen Besonderheiten für Kreditinstitute
- ▶ in der Bearbeitung latenter Steuern nach IFRS bei Kreditinstituten
- ▶ in den ertragsteuerlichen Fragen der Bankbesteuerung
- ▶ für die Besteuerung internationaler Sachverhalte und die Durchführung des Kapitalertragsteuerabzugs
- ▶ für Gestaltungsmöglichkeiten der Umsatzsteuer.

### Der Ablauf dieser Weiterbildung

Dieser schriftliche Management-Lehrgang besteht aus 11 praxisrelevanten Lektionen (jeweils 50 bis 80 Seiten). Jede Woche erhalten Sie per Post eine Lektion, die Sie in Ihrem persönlichen Lerntempo bearbeiten. Die Lektionen sind didaktisch so gestaltet, dass Sie die Inhalte selbstständig erlernen können. Übungsaufgaben mit Lösungsvorschlägen am Ende jeder Lektion bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr erworbenes Wissen zu überprüfen. Zum Abschluss des Lehrgangs erhalten Sie ein persönliches Teilnahmezertifikat, das Ihre erstklassige Weiterbildung dokumentiert.

### Ihre Leseprobe

Überzeugen Sie sich selbst: Unter [www.euroforum-verlag.de/kreditinstitute](http://www.euroforum-verlag.de/kreditinstitute) haben wir einen Auszug der Lektion 1 „Überblick und Einführung zur Besteuerung von Kreditinstituten“ als Download für Sie kostenlos bereitgestellt.

### Ihr umfassendes Nachschlagewerk

Die hochwertigen Unterlagen dienen Ihnen und Ihrem Unternehmen auch nach dem Lehrgang als nützliches Nachschlagewerk über die Besteuerung von Kreditinstituten.

## Lektion 1

### Überblick und Einführung zur Besteuerung von Kreditinstituten

- ▶ Bedeutung von Steuern für Kreditinstitute
  - ▶ Einfluss auf die Unternehmensstruktur und die Geschäftsprozesse
  - ▶ Steuerrechtliche Sonderregelungen
- ▶ Steuerliche Aufgabenstellungen
  - ▶ Steuerdeklaration/Steuerprüfung
  - ▶ Steuern im Jahresabschluss/Steuerreporting
  - ▶ Steuern im Kunden- und Produktgeschäft
  - ▶ Steuercontrolling, Steuerplanung, Steuergestaltung
- ▶ Organisation der Steuerbearbeitung
  - ▶ Zentrale und dezentrale Steuerbearbeitung
  - ▶ Hierarchische Einordnung einer Steuerabteilung
  - ▶ Organisation der Steuerabteilung in einer Bank und in einem Konzern
- ▶ Lohnsteuerliche Besonderheiten bei Banken  
Günther Mussel, Direktor/Leiter Steuern, DZ Bank AG

## Lektion 2

### Bilanzierung I: Grundsatz der Maßgeblichkeit und Bilanzierung von Kreditforderungen

- ▶ Überblick über die relevanten Bilanzierungsvorschriften
- ▶ Maßgeblichkeit der Handelsbilanz für die Steuerbilanz
- ▶ Bilanzierung und Bewertung von Kreditforderungen
- ▶ Bilanzierung und Bewertung von Rückstellungen  
Helmut Schneider, Rechtsanwalt, Direktor, Bayerische Landesbank

## Lektion 3

### Bilanzierung II: Bilanzierung von Wertpapieren und Finanzinstrumenten

- ▶ Bilanzierung und Bewertung von
  - ▶ Wertpapieren
  - ▶ derivativen Finanzinstrumenten
  - ▶ „zusammengesetzten“ Finanzinstrumenten (Compound Instruments)
  - ▶ Sicherungsgeschäften (Bewertungseinheiten)
  - ▶ Sale and buy back-Geschäften (Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte)
- Jürgen Becker, Referent, Bundeszentralamt für Steuern

## Lektion 4

### Ertragsteuern I: Allgemeine Körperschaftsteuer

- ▶ Ermittlung des körperschaftsteuerlichen Einkommens
- ▶ Nicht abziehbare Betriebsausgaben
- ▶ Organschaft
- ▶ Körperschaftsteuerlicher Verlustausgleich
- ▶ Verluste aus Differenzgeschäften (§ 15 Abs. 4 EStG)
- ▶ Verluste aus stillen Beteiligungen
- ▶ Gesellschafter-Fremdfinanzierung (§ 8a KStG)
- ▶ Körperschaftsteuerliches Halbeinkünfteverfahren (§ 8b KStG)

- ▶ Übergang vom Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren
- ▶ Ausblick auf die Unternehmenssteuerreform  
Manfred Materne, Direktor Steuern, Deutscher Sparkassen- und Giroverband

## Lektion 5

### Ertragsteuern II: Umwandlungssteuerrecht und Gewerbesteuer

#### Gewerbesteuer

- ▶ Ermittlung des Gewerbeertrags
  - ▶ Ausgangsgröße: Gewinn aus Gewerbebetrieb
  - ▶ Gewerbesteuerliche Hinzurechnungen und Kürzungen
  - ▶ Insbesondere: Dauerschulden bei Kreditinstituten und bei anderen Unternehmen
  - ▶ Gewerbesteuerliche Behandlung von Dividendenerträgen und Veräußerungsgewinnen aus Anteilen an Kapitalgesellschaften
- ▶ Besonderheiten des gewerbesteuerlichen Verlustabzugs
- ▶ Ermittlung der Gewerbesteuer
- ▶ Ausblick auf die Unternehmenssteuerreform

#### Umwandlungssteuerrecht

- ▶ Aktuelle Änderungen durch das SEStEG
- ▶ Verschmelzung von Körperschaften
- ▶ Spaltung von Körperschaften
- ▶ Umwandlung von Körperschaften in Personengesellschaften
- ▶ Einbringungsfälle: Einbringung in Kapitalgesellschaften und Personengesellschaften
- ▶ Grenzüberschreitende Umwandlungen  
Dr. Hans-Peter Niedrig, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwalt, KPMG Düsseldorf

## Lektion 6

### Umsatzsteuer I: Umsatzsteuerlicher Leistungsaustausch und Steuerbefreiung von Finanzdienstleistungen

- ▶ Grundlagen der Umsatzsteuer bei Kreditinstituten/Einfluß der Europarechts
- ▶ Umsatzsteuerlicher Leistungsaustausch
  - ▶ Abgrenzung des umsatzsteuerlichen Unternehmens
  - ▶ Holding
  - ▶ Umsatzsteuerliche Organschaft
- ▶ Ort der umsatzsteuerlichen Leistung bei Finanzumsätzen
- ▶ Steuerbefreiung für Finanzumsätze
  - ▶ Geschäfte i.S.d. § 4 Nr. 8 UStG
  - ▶ Vermittlungsumsätze
  - ▶ Factoring, Forfaitierung
  - ▶ ABS
  - ▶ Vermögensverwaltung
  - ▶ Outsourcing
- ▶ Option zur Steuerpflicht gem. § 9 UStG
- ▶ Steuerschuldnerschaft und Wechsel der Steuerschuldnerschaft (§ 13b UStG)

- ▶ Leistungen ausländischer Unternehmer
- ▶ Verwertung von Sicherungsgut
- ▶ Grundstückserwerbe

Joachim Dahm, Leiter Steuern, IKB Deutsche Industriebank AG

## Lektion 7

### Umsatzsteuer II: Vorsteuerabzug, Umsatzsteuerhaftung und Besteuerungsverfahren

- ▶ Grundlagen des Vorsteuerabzugs bei Kreditinstituten
    - ▶ Allgemeine Voraussetzungen für den Vorsteuerabzug
    - ▶ Ausschluss des Vorsteuerabzugs bei Finanzumsätzen
    - ▶ Vorsteuerabzug bei Drittlandsumsätzen
  - ▶ Grundsätze der Zurechnung von Eingangsumsätzen zu Ausgangsumsätzen
  - ▶ Vorsteueraufteilung nach dem so genannten Margenschlüssel
    - ▶ Grundlagen und Berechnung des Margenschlüssels
    - ▶ Praxisprobleme und Umsetzungsfragen
  - ▶ Berichtigung des Vorsteuerabzugs gem. § 15a UStG
  - ▶ Umsatzsteuerliches Besteuerungsverfahren
  - ▶ Ausstellung und Berichtigung von Rechnungen
  - ▶ Haftung für Umsatzsteuern gem. § 13c und 13d UStG
- Klaus D. Hahne

## Lektion 8

### Kapitalertragsteuer / Zinsabschlagsteuer

- ▶ Grundzüge der materiellen Besteuerung von Kapitalerträgen
  - ▶ Abzugspflichtige Kapitalerträge
  - ▶ Abzugspflichtiger
  - ▶ Gläubiger der Kapitalerträge
  - ▶ Zeitpunkt des Abzugs
  - ▶ Bemessungsgrundlage
  - ▶ Steuersätze
  - ▶ Verfahren
  - ▶ Anrechnung/Erstattung
  - ▶ Grundsätze der Besteuerung von Einkünften aus Investment-Fonds
  - ▶ Zinsinformations VO, § 24c EStG, Kontozugriff
  - ▶ Ausblick auf die Einführung einer allgemeinen Abgeltungssteuer für private Kapitaleinkünfte und Veräußerungsgewinne
- Rolfjosef Hamacher, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht, Axer Partnerschaft

## Lektion 9

### Ertragsteuern III: Internationale Aspekte der Ertragsbesteuerung von Banken

- ▶ Grundsätze der internationalen Besteuerung
  - ▶ Unbeschränkte Steuerpflicht
  - ▶ Beschränkte Steuerpflicht
  - ▶ Doppelbesteuerungsabkommen
- ▶ Methoden zur Vermeidung der Doppelbesteuerung
- ▶ Anrechnung ausländischer Quellensteuern (§ 34c EStG)

- ▶ Betriebsstättenbesteuerung/ Dotationskapital
- ▶ Ausgestaltung von Verrechnungspreisen und Dokumentation
- ▶ Verrechnungspreise in der Bankpraxis
- ▶ Aspekte des Außensteuerrechts
- ▶ Aktuelle europarechtliche Aspekte der Besteuerung von Kreditinstituten

Jürgen Kuhn, Partner und Industry Leader Tax Financial Services Deutschland, PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## Lektion 10

### Bilanzierung III: Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach IFRS/IAS und Ermittlung latenter Steuern in der Bankpraxis

- ▶ Grundlagen der Bilanzierung nach IFRS/IAS
  - ▶ Grundlagen der Bilanzierung von Finanzinstrumenten nach IAS 32/39
  - ▶ Begriff der Finanzinstrumente / Derivate / Abgrenzung zu anderen Bilanzierungsobjekten
    - ▶ Kategorisierung von Finanzinstrumenten, Besonderheit: eingebettete Derivate
    - ▶ Bewertungsgrundsätze nach IFRS, Hedge-Accounting nach IAS39
  - ▶ Grundlagen der Bilanzierung latenter Steuern nach IFRS/IAS
    - ▶ Grundkonzept des IAS 12, Klassifizierung von Differenzen
    - ▶ Berechnung aktiver und passiver latenter Steuern
    - ▶ Bewertungsfragen, Ausweisfragen, Erläuterungspflichten im Jahresabschluss
    - ▶ Technische Durchführung der Ermittlung latenter Steuern
  - ▶ Abweichungen zu latenten Steuern nach DRS 10
- Christian Schinzl, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

## Lektion 11

### Bilanzierung und Besteuerung von strukturierten Kapitalmarktprodukten und hybriden Finanzinstrumenten

- ▶ Hybride Finanzinstrumente/Strukturierte Anleihen
    - ▶ Aktienanleihen („Reverse Convertible Bonds“)
    - ▶ Wandelanleihen („Convertible Bonds“)
    - ▶ Pflichtwandelanleihen („Mandatory Convertibles“)
    - ▶ Umtauschanleihen („Exchangeables“)
    - ▶ Optionsanleihen
    - ▶ Genussrechte
    - ▶ Ewige Anleihen („Perpetuals“)
    - ▶ Step-Up-Anleihen
  - ▶ ABS-Transaktionen
  - ▶ Strukturierung stiller Beteiligungen zur Aufnahme aufsichtsrechtlichen Haftungskapitals
- Dr. Uwe Schimmelschmidt, Partner und Steuerberater, und Heiko Stoll, Rechtsanwalt und Steuerberater, Clifford Chance Partnerschaftsgesellschaft

## Das Autorenteam:

Die Autoren kommen aus der Praxis, der Verwaltung und der Beratung. Ihre berufliche Erfahrung zeichnet sie als Experten in der Besteuerung von Kreditinstituten aus. Nutzen Sie dieses Knowhow und eignen Sie sich praxisorientiert komprimiertes Fachwissen an.



**Fachliche Leitung:**  
**Klaus D. Hahne**  
HSH Nordbank AG



**Jürgen Becker**  
Bundeszentralamt  
für Steuern



**Joachim Dahm**  
IKB Deutsche  
Industriebank AG



**Rolfjosef Hamacher**  
Axer Partnerschaft



**Jürgen Kuhn**  
PricewaterhouseCoopers AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



**Manfred Materne**  
Deutscher  
Sparkassen-  
und Giroverband



**Günther Mussel**  
DZ Bank AG



**Dr. Hans-Peter  
Niedrig**  
KPMG Düsseldorf



**Christian Schinzl**  
PricewaterhouseCoopers AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



**Dr. Uwe  
Schimmelschmidt**  
Clifford Chance  
Partnerschafts-  
gesellschaft



**Helmut Schneider**  
Bayerische  
Landesbank



**Heiko Stoll**  
Clifford Chance  
Partnerschafts-  
gesellschaft

## Für wen ist dieser Lehrgang konzipiert?

- ▶ Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen
  - Steuern
  - Recht
  - Finanzen und Controlling
  - Rechnungswesen und Bilanzen
  - Konzernentwicklung
  - Strukturierte Finanzierungaus Banken, Sparkassen und Finanzdienstleistungsunternehmen
- ▶ Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte

## Sie sollten diese Weiterbildung buchen, wenn Sie

- ▶ fundiertes Wissen aus erster Hand benötigen.
- ▶ sich ohne Reisekosten und ohne Fehlzeiten im Büro weiterbilden möchten.
- ▶ praxisbezogene Themendarstellungen und Fallbeispiele lesen möchten.
- ▶ sich unabhängig von Terminen das für Ihren Arbeitsalltag erforderliche Fachwissen aneignen möchten.
- ▶ ein wertvolles und umfassendes Nachschlagewerk zur Besteuerung von Kreditinstituten erwerben möchten, das in dieser Form einmalig ist.

## Zeitplan

**Start: 27. April 2007**

**Ende: 6. Juli 2007**

**Jede Woche erhalten Sie eine Lektion per Post.**

## Sie stehen bei uns im Mittelpunkt:

Sie entscheiden sich für eine flexible und individuelle Weiterbildung. Unsere Unterstützung ist ebenfalls individuell: Sie können uns jederzeit Fragen zu den Lektionen senden. Wir setzen uns mit dem Autorenteam in Verbindung und liefern Ihnen die Antwort.

Haben Sie noch Fragen zu diesem Lehrgang?  
Wir helfen Ihnen gern weiter.

**Telefon: 02 11/ 9686 – 31 79**

**Rechtsanwältin Nicole Büren-Lorenz**  
(Lehrgangskonzeption)



**Astrid Mönch** (Lehrgangsbetreuung)  
E-Mail: [astrid.moench@euroforum.com](mailto:astrid.moench@euroforum.com)

## Besteuerung von Kreditinstituten

[Kenn-Nummer] pdf internet

Deutsche Post

Entgelt bezahlt  
40210 Düsseldorf

## Information und Anmeldung

Astrid Mönch

Telefon: 02 11/96 86-3179

E-Mail: astrid.moench@euroforum.com

Schriftlich: EUROFORUM Verlag GmbH

Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

[www.euroforum-verlag.de/kreditinstitute](http://www.euroforum-verlag.de/kreditinstitute)

- Ja, ich/wir melde/n mich/uns an für den schriftlichen Management-Lehrgang „Besteuerung von Kreditinstituten“ zum Preis von € 1.799,- zzgl. MwSt. pro Person. [P6100183M780]

- Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.

[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

Name 1:
Position:
Abteilung:
E-Mail:

Name 2:
Position:
Abteilung:
E-Mail:

Firma:
Ansprechpartner im Sekretariat:
Straße:
PLZ/Ort:
Telefon:
Fax:

Rechnung an (Name):
Abteilung:

Lieferung an (Anschrift):

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------

## Zeitplan

Start: 27. April 2007

Ende: 6. Juli 2007

Jede Woche erhalten Sie eine Lektion per Post.

## Unsere Leistung

Im Preis für den Lehrgang sind enthalten

- ▶ 11 Lektionen
- ▶ Übungsfragen und -antworten zur Selbstkontrolle
- ▶ Individuelle Unterstützung durch EUROFORUM und das Autorenteam
- ▶ Teilnahmezertifikat
- ▶ Zwei Sammelordner zur Archivierung

**Teilnahmebedingungen.** Der Preis für diesen Lehrgang beträgt € 1.799,- zzgl. MwSt. pro Person und ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sie können Ihre Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Eingang schriftlich widerrufen.

**Ihre Daten.** Ihre Daten werden von der EUROFORUM Verlag GmbH und Partnerunternehmen zur Organisation verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Produkte informieren. Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail oder Telefon kontaktieren sowie Ihre Daten mit anderen Unternehmen (insb. der Informa plc) in Deutschland und international zu Zwecken der Werbung austauschen dürfen. Sollten Sie die Einwilligung nicht in dieser Form geben wollen, so streichen Sie bitte entsprechende Satzteile oder setzen sich mit uns in Verbindung [Tel.: 02 11/96 86-33 33]. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken jederzeit widersprechen.

## Mit Qualität zum Erfolg

Der Name EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Konferenzen, Seminare und Publikationen. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten und Autoren informieren über aktuelle Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Der schriftliche Management-Lehrgang ist ein Weiterbildungsprodukt der EUROFORUM Verlag GmbH, das zeit- und ortsunabhängiges Lernen in komprimierter Form ermöglicht. Mit diesem Produkt bietet EUROFORUM Führungskräften eine erstklassige Möglichkeit der Erweiterung ihrer fachlichen Qualifikationen. Die schriftlichen Management-Lehrgänge werden gemeinsam mit spezialisierten und auf ihrem Fachgebiet anerkannten Autoren entwickelt. Die EUROFORUM Verlag GmbH ist ein Unternehmen der Informa plc, einem börsennotierten Medienunternehmen für Finanz- und Wirtschaftsinformationen mit Sitz in London.